©Bot. Arbeits- und Schutzgem. Bayer. Wald e.V. & Naturw. Ve

I N H A L T

Thomas Obermüller: Die Pegmatitgänge des Granitsteinbruches Grub bei Rinchnach (Regen/Bayer. Wald) und ihre Mineralparagenese 3 - 6

Thomas Obermüller: Neue Mineralfunde vom Hühnerkobel bei Zwiesel/Bayer. Wald 6

Fritz Pfaffl: Epidot-Vorkommen im Bayerischen Wald 7 8

Maximilian Kronfeldner: Der Tintenfischpilz auch im Bayer.Wald 9 12

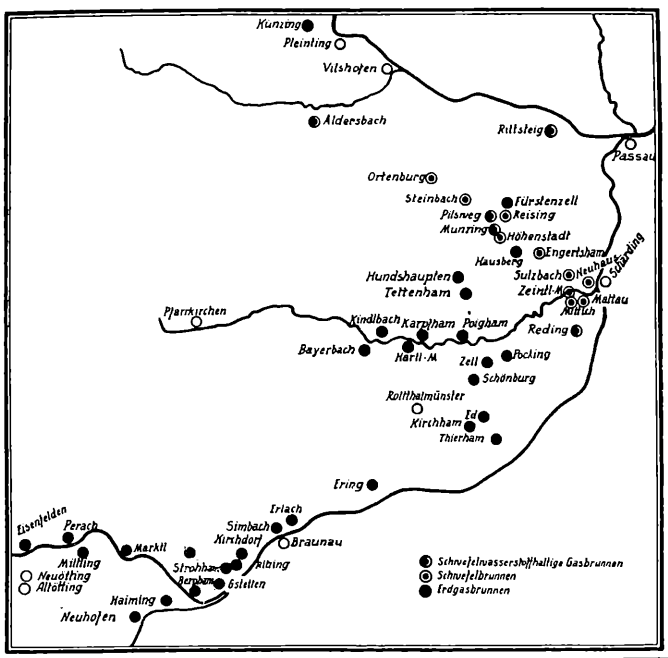
Hansjörg Gaggermeier: Das Amerikanische Scheinkreuzkraut. Ein Neubürger des Bayer. Waldes 13 - 14

Michael Haug: Zum Vorkommen der Rautenblättrigen Glockenblume im Bayer. Wald 15 - 18

Maximilian Kronfeldner: Weitere Vorkommen der Südwassermeduse im Bayer. Wald 19 - 21

Wolfgang Scherzinger: Wirbeltiere der Böhmischen Masse 22 - 24

Buchbesprechungen 8, 24



I M P R E S S U M

VERLAG UND DRUCK
Morsak Verlag oHG
8352 Grafenau, Kröllstraße 5, Postfach 5,
Telefon 08552/1044 - 1047

HERAUSGEBER UND REDAKTION
Prof. Dr. Helmut Fürsch, Hansjörg Gaggermeier,
Fritz Pfaffl (Herausgebergemeinschaft)

Artikel, die mit Namen oder den Initialen des Verfassers gezeichnet sind, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Verlages dar. Die Redaktion behält sich die Kürzung und Bearbeitung von Beiträgen vor.

Die Mitglieder erhalten die Zeitschrift kostenlos!

Das Jahresabonnement erscheint 1/2-jährlich und kostet DM 12,--, Einzelhefte kosten DM 6,-- und sind bei den Vorständen der drei Vereine erhältlich.

Erdgasbrunnen in Niederbayern

Erdgas trat nirgends in trockenen Bohrungen auf, sondern stets nur in Wasserbrunnen, die in den Schlier-Mergel abgeteuft wurden. An einigen Stellen wurde das brennbare Gas aufgefangen und im Haushalt und Gewerbe verwertet, so in Simbach am Inn, in Reding in der Pockinger Heide, in Marktl, Perach und Tettenham.

Schrifttum:

Franz Münichsdorfer: Die Gas- und Schwefelbrunnen im bayerischen Donau-Inngebiet. Geognost. Jahresh. München 1912

Hinweise für Autoren

Die möglichst knapp zu fassenden Manuskripte sollen einseitig in Maschinenschrift in einfacher Ausfertigung beim zuständigen Schriftleiter eingereicht werden. Sie haben den allgemeinen Bedingungen für die Abfassung wissenschaftlicher Publikationen zu entsprechen (1 1/2 zeiliger Abstand).

Der Titel soll prägnant und informativ sein.

Der Arbeit ist eine kurze Zusammenfassung voranzustellen, die in allgemein verständlicher Art den Inhalt zusammenfaßt. Eine mögliche Danksagung ist vor dem Literaturverzeichnis einzufügen.
Letzteres bildet den Abschluß des Artikels. Fußnoten sind nicht erwünscht. Erläuterungen und Hinweise sind in den Text einzubauen.
Am Schluß des Artikels zeichnet der Autor mit Namen und Anschrift.

Literaturhinweise:
Literatur ist im Text wie folgt zu zitieren: (HUBER 1947), (HUBER & MEIER 1948), (HUBER et al. 1949) wenn es mehr als 2 Autoren sind. Seitenhinweise bei Literaturzitaten stehen hinter einem Doppelpunkt.

Im Literaturverzeichnis:
Niggemann, M. & Pfaffl, F. (1986): Zur Kristallographie von Quarzwindeln aus den Pegmatit-Lagerstätten Hühnerkobel, Birkhöhe und Stanzen im Bayerischen Wald. - Geol. Bl. NO-Bayern, 36: 259-268.
Bei Büchern: Chinery, M. (1987): Pareys Buch der Insekten. - Hamburg, Berlin.

Tuschestrichzeichnungen sollen in schwarz auf weißem Papier angelegt sein. Strichdicke und Schriftgröße sollen eine Verkleinerung auf wenigstens 50 % vertragen.

Fotos können grundsätzlich nur nach Rücksprache mit der Redaktionsgemeinschaft veröffentlicht werden, da sie erhebliche Mehrkosten verursachen. Es können nur kontrastreiche und scharfe Schwarz-Weiß-Aufnahmen auf Hochglanzpapier verwendet werden.

Wissenschaftliche Namen im Text sind zu unterstreichen, Personennamen in Großbuchstaben zu schreiben. Verbreitungshinweise sind möglichst mit der Nummer der topographischen Karte 1:25.000 und der Quadrantenzahl zu versehen z.B. MTB 7447/1.

Die Artikel sind an die Redaktion einzusenden und zwar für Botanik:
Hansjörg Gaggermeier, Köckstr. 10, 8360 Deggendorf, Tel.: 0991/24685. Für Geologie, Mineralogie: Fritz Pfaffl, Pfarrer-Fürst-Str. 10, 8372 Zwiesel, Tel.: 09922/1390. Für Lagerstättenkunde: Dr. Heinz Ziehr, Am Sachsengraben 7, 6503 Mainz-Hastel, Tel.: 06134/61941. Für Zoologie: Dr. Helmut Fürsch, Bayerwaldstr. 26, 8391 Ruderting, Tel.: 08509/1234.

Die Herausgabe dieser Zeitschrift erfolgt ohne gewerblichen Gewinn. Mitarbeiter und Herausgeber erhalten kein Honorar. Die Autoren erhalten 30 Sonderdrucke gratis. Weitere können gegen Berechnung bestellt werden.

Erscheinungsweise halbjährlich.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Der Bayerische Wald

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: 21_1_alt

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Inhalt, Vorwort; Erdgasbrunnen in Niederbayern 2